

Umweltregulierung und nachhaltige Entwicklung

Dr. Jana Stöver

Ökonomie versus Ökologie?

Ausgangsfrage

- Lassen sich Politikmaßnahmen finden, die gleichzeitig gut für die Umwelt und für Unternehmen sind?

Ziele der Arbeit

- Identifizierung geeigneter Politikmaßnahmen, die Grünes Wachstum und nachhaltige Wettbewerbsfähigkeit fördern können
- Beitrag zur empirischen Evidenz im Kontext der Porter-Hypothese

Methodik der Arbeit

- Angewandte Mikroökonomie
- Empirische Evaluation einer konkreten Politikmaßnahme (ex post)

Untersuchung

Effekt von Umweltregulierung auf das Investitionsverhalten von Firmen

Forschungsfrage

- Wie wirkt sich eine Gebühr für die Wasserentnahme auf die Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen aus?

Fallstudie

- Einführung des „Wassercent“ im Saarland im Jahr 2008

Empirische Methode

- Nutzung von Firmendaten zu Umweltinvestitionen
- Difference-in-difference Schätzung
- Nichtlineare Effekte

Beitrag zur Forschung

- Kausale Effekte durch quasi-experimentellen Charakter der Regulierung
- Erweiterter Innovationsbegriff durch Einbeziehung von Prozessinnovationen
- Berücksichtigung heterogener Firmen

Fazit

Beitrag zur Debatte

Erkenntnisse

- Regulierte Firmen zeigen niedrigere add-on-Investitionen und eine stärkere Erholung in intergierten Investitionen
- Keine statistisch signifikanten Auswirkungen dieser Regulierung auf die Wettbewerbsfähigkeit oder die nachhaltige Restrukturierung des Produktionsprozesses
- Obwohl Firmen in ihrem Investitionsverhalten auf die Regulierung reagieren, lassen sich keine Auswirkungen auf die Wettbewerbsfähigkeit feststellen

Implikationen

- Das Argument der verschlechterten Wettbewerbsfähigkeit durch die Regulierung hält in diesem Fall nicht stand
- Regulierungsmaßnahme erfüllt die Kriterien zur Förderung grünen Wachstums nicht
- Schwache Evidenz für die Porter-Hypothese



Stoever, J. und Weche J.-P. (2015) Environmental regulation and sustainable competitiveness: Evaluating the role of firm-level green investments in the context of the Porter hypothesis. HWWI Working Paper No. 170